© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sahlberg's Insecta Fennica

Pars II.

besprochen von **C. A. Dohrn.**

Finlands wissenschaftliche Leistungen ruhen auf schwedischen Fundamenten, mithin herrschte auf der Universität Helsingfors derselbe Gebrauch, wie wir ihn bereits zu Linné's Zeit, bei Thunberg und Andern geübt sehen, dass nehmlich botanische, entomologische und ähnliche Dissertationen (— ich vermuthe, der Druckkosten wegen —) nicht Werke der pro dignitate magistri, licentiati, doctoris Disputirenden, sondern des praesidirenden Linné, Thunberg etc. waren. Es ist deshalb ganz in der Ordnung, dass der Münchner Katalog die Namen der vordem irrthümlich als Autoren genannten Disputanten (z. B. Casström bei Synoycha grandis und Westman bei Anisosticta strigata) durch die Namen der eigentlichen und verantwortlichen Verfasser ersetzt hat, jedenfalls unbedenklicher als das analoge Verfahren in Schönherr's Rüsselkäferwerk, in welchem Gyllenhal oft genug durch sein „nimis affinis praecedenti" und „fere unice distinctus" ganz schlagend bekundet: „diese Varietät will Schönherr durchaus für eine besondre Art angesehen wissen — ich nicht!"

Dr. Hagen hat allerdings eine bibliographische Pflicht der Vollständigkeit erfüllt, indem er den ihm vorliegenden Sahlberg'schen Dissertationen der Insecta Fennica jedesmal den Namen des Respondenten beifügt: aber wie bedeutungslos für die Wissenschaft diese Namen sind, das ergiebt sich schon aus dem Umstande, dass die Dissertation, welche den zweiten Theil beginnt mit dem Titel:

Dissertatio entomologica insecta fennica enumerans,
cujus particulam primam partis secundae
Cons. Ampl. Facult. Philos. (etc.)
publicae subjicit disquisitioni
Carolo Reginaldo Sahlberg (folgen dessen gelehrte Titel)
respondente Josepho Grönberg
die 10. Maji 1834
Helsingforsiae, typis Frenckelliorum,

dass diese Dissertation, sage ich, Seite 16 mit der Diagnose von Apion angustatum schliesst, und dass das Citat dazu „Gyll. Ins. Suecica 3. 56. 24" auf S. 17 folgt, dazwischen aber der

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

vorstehende ganze Titel auf einem einzelnen Blatte eingefügt ist mit der alleinigen Modification „particulam secundam“ und „respondente Augusto Magno Lilio, 10. Decbr. 1834.“

In dem mir vorliegenden Exemplare finden sich nun nicht alle diese indifferenten Titelblätter; sie fehlen bis zu „particulam decimam tertiam“ (resp. Fred. Ferd. Idman), aber die ununterbrochne Paginirung bürgt ganz ausreichend dafür, dass der zweite Theil vollständig ist, bis auf S. 288, wo er mit Leptura marginata Gyll. var. d abschliesst.

Da die Käferfauna Finlands wesentlich dieselbe ist wie die schwedische, so ergab sich daraus die nothwendige Folge, dass Sahlberg die musterhaften Insecta suecica Gyllenhal's seinem Werke zum Grunde legte und beständig darauf Bezug nahm. Ich kann mich also füglich darauf beschränken, erstens die von Sahlberg als novae species beschriebnen zu extrahiren, zweitens die Arten andrer Autoren aufzuführen, die er durch eine „Descriptio“ genauer zu charakterisiren beabsichtigt, drittens diejenigen, bei welchen seine „Observationes“ ausführlich einzelne interessante Punkte besprechen, zu bezeichnen.

Die Namen lasse ich, wie Sahlberg sie geschrieben.

Pag. 4 Bruchus rufimanus Schönh. Synon. 4. 58. 53 Descr.
„ 17 Apion furvum Sahlb. Descr. (angustato simile).
„ 18 Apion tenellum. Sahlberg schlägt vor, diesen Namen für Ap. sedi Gyll. zu adoptiren, da Ap. sedi Germar. eine andre Art sei.
„ 27 Rhynchaenus (Pissodes) interstitiosus Sahlb. Descr.
„ 28 R. validirostris Sahlb. Descr.*)
„ 42 R. (Phytonomus, Hypera) Julini Sahlb. Descr.
„ 51 R. (Nanodes) Sahlbergi Schönh. in lit., Sahlb. Descr.
„ 71 R. (Erirh.) costirostris Sahlb. Descr.
„ 72 R. (Erirh.) tremulae Zetterst. Descr.

---

*) Anscheinend muss in den „europäischen Käferkatalogen“ bei dieser Art der bisher als Autor genannte Gyllenhal wegen der Priorität fortan durch Sahlberg ersetzt werden, da die Beschreibung des letztern 1834, Gyllenhal's erst 1836 publicirt ist. Dass Sahlberg dasselbe Thier meint, ergiebt sich nicht nur aus seiner Note hinter der Diagnose:

Pissodes validirostris. Schönh. in litt.,

sondern aus den fast gleichlautenden Diagnosen und Beschreibungen beider Autoren. So z. B. beginnt Sahlberg's Beschreibung: A Rhynchaeno piniphilo, cui proxime est affinis, differt imprimis rostro breviore et crassiore“, während Gyllenhal vom Pissodes piniphilus (Schönh III p. 262) sagt: Pissodi validirostri proximus, sed rostrum longius, magis tenue.

Doch, wie gesagt, die Priorität als Beschreiber hat Sahlberg.

C. A. D.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Pag. 88 R. (Ceutorh.) sellatus Germ. Deser.
„ 96 R. (Ceutorh.) lamii Germ. Deser.
„ 97 R. (Ceutorh.) punctiger Sahlb. Deser.
„ 120 Curcul. (Sitona) brevicollis Gyll. Deser.
„ 120 „ „ ambiguus Gyll. Obs.
„ 122 „ „ elegans Schönh. Deser.
„ 124 „ (Otiorh.) monticola Germ. Obs.
„ 136 Hylesinus piniperda Gyll. Obs.
„ 139 „ tenebrosus Sahlb. Deser.
„ 140 „ tenerrimus Sahlb. Deser.
„ 144 Bostrichus duplicatus Sahlb. Deser.
„ 145 „ acuminatus Gyll. Obs.
„ 146 „ geminatus Zett. Deser.
„ 148 „ xylographus Sahlb. Deser.
„ 152 „ tachygraphus Sahlb. Deser.
„ 159 Cis crenatus Sahlb. Deser.
„ 167 Mycetophagus histrio Sahlb. Deser.
„ 179 Rhyzophagus puncticollis Sahlb. Deser.
„ 180 „ caeruleipennis Sahlb. Deser.
„ 189 Cassida ferruginea Schönh. Deser.
„ 192 „ lusitanica Gyll. Obs.
„ 195 Chrysomela (Lina) alpina Zett. Deser. Obs.
„ 203 „ (Phaedon) omissa Sahlb. Deser.
„ 204 „ „ neglecta Sahlb. Deser.
„ 218 Galleruca laticollis Sahlb. Deser.
„ 239 Haltica praticola Sahlb. Deser.
„ 261 Cryptocephalus caerulescens Sahlb. Deser.
„ 270 Donacia dentata Hoppe. Deser.
„ 271 „ phellandrii Sahlb.

Die meisten der von mir nicht herausgehobnen Observationes beziehen sich darauf, ob die Species quaest. in Finland gefunden, oder nicht — ein Punkt, der zwar für die Verbreitung der Arten von einigem Interesse, doch überwiegend nur für finländische Coleopterophilen von Wichtigkeit ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitung Stettin

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: 40

Autor(en)/Author(s): Dohrn Carl August

Artikel/Article: Sahlberg's Insecta Fennica 110-112